

GESELLSCHAFTSWISSEN-SCHAFTLICHER UNTERRICHT

von

Johann Dieckmann und Dietmar Bolscho



Inhalt

Vorwort		
1.	Zur Konstruktion eines gesellschaftswissenschaftlichen Curriculum	
1.1 1.2 1.2.1 1.2.2	Probleme der Curriculumforschung	13 17 17
1.2.3	wissenschaftlichen Curriculum	18 19
1.3	»Social Studies« als Beispiel für die Schwierigkeiten bei der Konstruktion gesellschaftswissenschaftlicher Curricula	21
1.3.1 1.3.2	Grundlegende Modelle in den »Social Studies«	22
1.4	Curricula	26 28
2.	Soziologie als Theorie sozialer und kultureller Prozesse	
2.1 2.2 2.3	Gegenstände soziologischer Betrachtung	30 30
2.4	Sozialwissenschaften Anwendungsbeispiel des entwickelten methodologischen Bezugsrahmens: Jugend-kriminalität	32 46
3.	Lernziele und inhaltliche Möglichkeiten des gesellschaftswissenschaftlichen Unterrichts mit soziologischem Schwerpunkt	
3.1 3.2	Lernziele als notwendige Bestandteile eines Curriculum	52
3.2.1	Unterrichts in der Sekundarstufe I	55
3.2.2	Über den Zusammenhang soziologischer Lernziele mit einigen schulrelevanten Sozialwissenschaften	59
3.2.2.1	Vorbemerkung	59
	Exemplarisch ausgewählte Lernziele	59
3.2.2.3	Zusammenfassende Reflexionen über die dargestellten, exemplarisch ausgewählten Lernziele	90
3.2.3	Die Verflochtenheit der Lernziele des gesellschaftswissenschaftlichen Unterrichts mit der politisch-gesellschaftlichen Herrschaftsstruktur einer gegebenen Gesellschaft	93
3.2.3.1	Über die grundsätzliche Verflochtenheit der Bildungsziele mit der Herrschaftsstruktur einer Gesellschaft	93

3.2.3.2	bedingungen einer Gesellschaft und den Zielen des gesellschaftswissenschaftlichen
	Unterrichts
3.3	Die Lernzielproblematik im Hinblick auf die lernpsychologische und sozio- kulturelle Situation des Schülers
3.3.1	Das besondere fachdidaktische Problem im gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht
3.3.2	Die soziokulturelle Situation des Schülers und Lernziele im gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht
3.3.3	Die lernpsychologische Situation des Schülers und Lernziele im gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht
4.	Unterrichtsformen und -verfahren zu den allgemeinen Lernzielen und inhaltlichen Möglichkeiten unter Berücksichtigung der Evaluation
4.1	Die besondere Bedeutung der Methode im gesellschaftswissenschaftlichen Unter-
	richt
4.2	Lehrerverhalten und Methode des Unterrichts
4.2.1	Projektlernen
4.2.2 4.3	Möglichkeiten des Projektlernens im gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht 110
4.3 4.4	»Anschauung« im gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht
7.7	Evaluation in gesenschaftswissenschaftlichen Unterricht
5.	Unterrichtsbeispiele
5.1	Zum Stellenwert und Aufbau der Unterrichtsbeispiele
	1. Unterrichtsbeispiel: Soziale Randständigkeit
	2. Unterrichtsbeispiel: Widersprüche und Konflikte
	3. Unterrichtsbeispiel: Massenkommunikation und Meinungsbildung 145
	4. Unterrichtsbeispiel: Gesellschaftliche Bedingungen aggressiven Verhaltens 161
	5. Unterrichtsbeispiel: Harmonische Werbeanzeigen
6.	Zusammenfassung
Literari	urverzeichnis
	enregister
	gister